
Deutschsprachige Literatur zum Thema "Trauma und Dissoziation" (Stand 01/2009)

Fachbücher zu Trauma und Dissoziation

- Andreatta, Maria Pia (2006): Die Erschütterung des Selbst- und Weltverständnisses durch Traumata. Auswirkungen von primärer und sekundärer Traumaexposition auf kognitive Schemata. Kröning: Asanger Verlag.
- Anger, Heide und Schulthess, Peter (2008): Gestalt-Traumatherapie. Vom Überleben zum Leben: Mit traumatisierten Menschen arbeiten. Bergisch Gladbach: Edition Humanistische Psychologie.
- Barwinski Fäh, Rosmarie (2005): Traumabearbeitung in psychoanalytischen Langzeitbehandlungen. Kröning: Asanger.
- Bering, Robert und Reddemann, Luise (Hg.) (2007): Jahrbuch Psychotraumatologie 2007. Schnittstellen von Medizin und Psychotraumatologie. Kröning: Asanger.
- Bering, Robert (2007): Suizidalität und Trauma. Diagnostik und Intervention zur Vorbeugung suizidaler Erlebniszustände. Kröning: Asanger.
- Boos, Anne (2005): Kognitive Verhaltenstherapie nach chronischer Traumatisierung. Ein Therapiemanual. Göttingen: Hogrefe.
- Boos, Anne (2007): Traumatische Ereignisse bewältigen. Hilfen für Verhaltenstherapeuten und ihre Patienten. Göttingen: Hogrefe.
- Boss, Pauline (2008): Verlust, trauma und Resilienz. Die therapeutische Arbeit mit dem „uneindeutigen Verlust“. Stuttgart: Klett-Cotta
- Braun, Christina von, und Dietze, Gabriele (Hg.) (1999): Multiple Persönlichkeit. Krankheit, Medium oder Metapher. Frankfurt a. M.: Verlag Neue Kritik.
- Butollo, Willi und Hagl, Maria (2003): Trauma, Selbst und Therapie. Konzepte und Kontroversen in der Psychotraumatologie. Bern: Huber.
- Butollo, Willi, Hagl, Maria und Krüsmann, Marion (1999): Kreativität und Destruktion posttraumatischer Bewältigung. Stuttgart: Klett-Cotta
- Deistler, Imke und Vogler, Angelika (2002): Einführung in die Dissoziative Identitätsstörung – Multiple Persönlichkeit. Therapeutische Begleitung von schwer traumatisierten Menschen. Paderborn: Junfermann.
- Diegelmann, Christa (2007): Trauma und Krise bewältigen. Psychotherapie mit TRUST (Techniken ressourcen-fokussierter und symbolhafter Traumabearbeitung). Stuttgart: Klett-Cotta.

- Eckhardt-Henn, Annegret und Hoffmann, Sven Olaf (Hrsg.) (2004): Dissoziative Bewusstseinsstörungen. Theorie, Symptomatik, Therapie. Stuttgart: Schattauer.
- Ellenberger, Henry F. (1973): Die Entdeckung des Unbewußten. Bern: Huber, 2 Bände
- Fiedler, Peter (1999/ 2001): Dissoziative Störungen und Konversion. Weinheim: Psychologie Vlg.
- Fiedler, Peter (Hg.) (2006): Trauma, Dissoziation, Persönlichkeit. Pierre Janets Beiträge zur modernen Psychiatrie, Psychologie und Psychotherapie. Lengerich: Pabst Science Publishers. (Sammlung von Beiträgen einer internationalen Tagung über Pierre Janet in Freiburg im Jahr 2005).
- Fischer, Gottfried (2000): Kölner Dokumentationssystem für Psychotherapie und Traumabehandlung – KÖDOPS. Köln: Deutsches Institut für Psychotraumatologie.
- Fischer, Gottfried (2000): Mehrdimensionale Psychodynamische Traumatherapie – MPTT. Manual zur Behandlung Psychotraumatischer Störungen. Heidelberg: Asanger.
- Fischer, Gottfried und Riedesser, Peter (1998): Lehrbuch der Psychotraumatologie. München, Basel: Ernst-Reinhardt Verlag , UTB für Wissenschaft.
- Fliß, Claudia und Igney, Claudia (Hg.) (2008): Handbuch Trauma und Dissoziation. Interdisziplinäre Kooperation für komplex traumatisierte Menschen. Lengerich: Pabst Science Publishers.
- Flatten, Guido; Hofmann, Arne und Liebermann, Peter (2001): Posttraumatische Belastungsstörung. Leitlinie und Quellentext. Stuttgart: Schattauer.
- Frommberger, Ulrich und Keller, Rolf (Hrsg.) (2007): Empfehlungen von Qualitätsstandards für stationäre Traumatherapie (der Arbeitsgruppe „stationäre Traumatherapie“ der deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT). Lengerich: Pabst Science Publishers.
- Fooker, Insa und Jürgen Zinnecker (Hg.) (2007): Trauma und Resilienz. Chancen und Risiken lebensgeschichtlicher Bewältigung von belasteten Kindheiten. Weinheim: Juventa.
- Götz-Goerke, Monika (2007): Psychoanalytische Psychotherapie mit früh traumatisierten Patienten. Innere und gemalte Bilder als therapeutischer Zugangsweg bei gravierenden und kumulativen Mikrotraumata der Kindheit. Kröning: Asanger.
- Gschwend, Gaby (2004): Notfallpsychologie und Trauma-Akuttherapie: ein kurzes Handbuch für die Praxis. Bern: Huber.
- Hacking, Ian (1996): Multiple Persönlichkeit. Zur Geschichte der Seele in der Moderne. München, Wien: Carl Hanser Verlag.
- Hanswille, Reinert und Kissenbeck, Annette (2008): Systemische Traumatherapie. Konzepte und Methoden für die Praxis. Heidelberg: Carl-Auer Verlag.
- Hantke, Lydia (1999): Trauma und Dissoziation. Modelle der Verarbeitung traumatischer Erfahrungen. Berlin: Wissenschafts-Verlag Berlin (wvb).
- Hawton, Keith; Rodham, Karen und Evans, Emma (2008): Selbstverletzendes Verhalten und Suizidalität bei Jugendlichen. Risikofaktoren, Selbsthilfe und Prävention. Bern: Huber.

- Hentschel, Gitti (Hg.) (1996): Skandal und Alltag. Sexueller Mißbrauch und Gegenstrategien. Berlin: Orlanda Frauenverlag. (darin "Multiple Persönlichkeitsstörung m Kontext der Erfahrung von sexuellem Mißbrauch" von Ernestine Wohlfart, S. 114 ff).
- Herbold, Willy und Sachsse, Ulrich (Hg.) (2007): Das sogenannte Innere Kind. Vom Inneren Kind zum Selbst. Stuttgart: Schattauer.
- Herman, Judith Lewis (2003): Die Narben der Gewalt. Traumatische Erfahrungen verstehen und überwinden. Paderborn: Junfermann.
- Hinckeldey, Sabine von; und Fischer, Gottfried (2001): Psychotraumatologie der Gedächtnisleistung. München: UTB Ernst Reinhardt.
- Hirsch, Matthias (2004): Psychoanalytische Traumatologie – Das Trauma in der Familie. Theorie und Therapie schwerer Persönlichkeitsstörungen. Stuttgart: Schattauer.
- Hochauf, Renate: Frühes Trauma und Strukturdefizit. Ein psychoanalytisch-imaginativ orientierter Ansatz zur Bearbeitung früher und komplexer Traumatisierungen. Kröning: Asanger.
- Hoffmann, Nicolas und Hofmann, Birgit (2008): Selbstfürsorge für Therapeuten und Berater. Weinheim: Beltz.
- Hofmann, Arne (1999): EMDR in der Therapie psychotraumatischer Belastungssyndrome. Stuttgart: Thieme Verlag.
- Huber, Michaela (1995): Multiple Persönlichkeiten. Überlebende extremer Gewalt. Ein Handbuch. Frankfurt: Fischer Taschenbuch.
- Huber, Michaela (2003): Trauma und die Folgen. Teil 1: Trauma und Traumabehandlung, Teil 2: Trauma und Traumabehandlung. Paderborn: Junfermann.
- Jacobs, Stefan und de Jong, Anna (2007): EMDR und Biofeedback in der Behandlung von posttraumatischen Belastungsstörungen. Ein neuropsychotherapeutisches Behandlungsprogramm. Göttingen: Hogrefe.
- Kennerly, Helen (2003): Schatten über der Kindheit. Wie sich frühe psychische Traumata auswirken und wie man sie bewältigt. Bern: Huber.
- Kraemer, Horst (2003): Das Trauma der Gewalt. Wie Gewalt entsteht und sich auswirkt. Psychotraumata und ihre Behandlung. München: Kösel-Verlag.
- Kuhnen, Korinna (2007): Kinderpornographie und Internet. Göttingen: Hogrefe.
- Lamprecht, Friedhelm (2003): Praxis der Traumatherapie. Was kann EMDR leisten? Stuttgart: Klett-Cotta.
- Lamprecht, Friedhelm (Hg.) (2007) Wohin entwickelt sich die Traumatherapie? Bewährte Ansätze und neue Perspektiven. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Landolt, Markus A. (2004): Psychotraumatologie des Kindesalters. Göttingen: Hogrefe.
- Leuzinger-Bohleber, Marianne; Rolf Haubl, Micha Brumlik (Hg.) (2006): Bindung, Trauma und soziale Gewalt. Psychoanalyse, Sozial- und Neurowissenschaft im Dialog. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

- Leuzinger-Bohleber, Marianne; Roth, Gerhardt und Buchheim, Anna (2008): Psychoanalyse –Neurobiologie – Trauma. Stuttgart: Schattauer.
- Levine, Peter (1998): Trauma-Heilung: das erwachen des tigers. Unsere Fähigkeit, traumatische Erfahrungen zu transformieren. Essen: Synthesis.
- Lüderitz, Susanne (2005): Wenn die Seele im Grenzbereich von Überleben und Vernichtung zersplittert. Auswirkungen auf Behandlungskonzepte der Dissoziativen Identitätsstörung. Paderborn: Junfermann.
- Lüdke, Christian und Clemens, Karin (2004): Vernetzte Opferhilfe. Handbuch der psychologischen Akutintervention. Bergisch Gladbach: EHP.
- Lukas, Berit (2003): Das Gefühl, ein NO-BODY zu sein. Depersonalisation, Dissoziation und Trauma. Eine Einführung für Therapeuten und Betroffene. Paderborn: Junfermann.
- Maercker, Andreas (Hrsg.) (1997): Therapie der posttraumatischen Belastungsstörungen. Berlin, Heidelberg: Springer.
- Maercker, Andreas und Ehlert, Ulrike (2001): Jahrbuch der Medizinischen Psychologie, Psychotraumatologie. Göttingen: Hogrefe.
- Olbricht, Ingrid (2004): Wege aus der Angst. Gewalt gegen Frauen. Ursachen, Folgen, Therapie. München: Beck.
- Orban, Peter (1996):. Der multiple Mensch. Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch.
- Parnell, Laurel (1999): EMDR, der Weg aus dem Trauma. Über die Heilung von Traumata und emotionalen Verletzungen. Paderborn: Junfermann.
- Peichl, Jochen (2008): Destruktive Paarbeziehungen. Das Trauma intimer Gewalt. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Peichl, Jochen (2007): Die inneren Trauma-Landschaften. Borderline – Ego-State – Täter-Introjekt. Stuttgart: Schattauer.
- Peichl, Jochen (2007): Innere Kinder, Täter, Helfer & Co. Ego-State-Therapie des traumatisierten Selbst. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Petzold, Hilarion (Hg.) (2002): Das Trauma überwinden. Integrative Modelle der Traumatherapie. Paderborn: Junfermann.
- Phillips, Maggie und Frederick, Claire (2007): Handbuch der Hypnotherapie bei posttraumatischen und dissoziativen Störungen. Heidelberg: Carl-Auer-Systeme, 2. Auflage.
- Pieper, Georg und Bengel, Jürgen (2008): Traumatherapie in sieben Stufen. Ein kognitiv-behaviorales Behandlungsmanual (SBK). Bern: Huber.
- Putnam, Frank W. (2002): Diagnose und Behandlung der Dissoziativen Identitätsstörung (DIS). Paderborn: Junfermann.
- Reddemann, Luise (2008): Würde – Annäherung an einen vergessenen Wert in der Psychotherapie. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Reddemann, Luise (2007): Überlebenskunst. Was uns stärker macht. Stuttgart: Klett-Cotta (mit CD), 2. Auflage.

- Reddemann, Luise (2004/2007): Psychodynamisch imaginative Traumatherapie. PTT. Das Manual. Stuttgart: Klett-Cotta (4. Auflage 2007).
- Reddemann, Luise (2001): Imagination als heilsame Kraft. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Reddemann, Luise (Hg.) (2006): Psychotraumata. Primärärztliche Versorgung des seelisch erschütterten Patienten. Köln: Deutscher Ärzte-Verlag.
- Reddemann, Luise; Hofmann, Arne und Gast, Ursula (Hg.) (2004): Psychotherapie der dissoziativen Störungen. Stuttgart: Thieme.
- Rost, Christine (2008): Ressourcenarbeit mit EMDR. Bewährte Techniken im Überblick. Paderborn: Junfermann.
- Rothschild, Babette (2004): Der Körper erinnert sich. Die Psychophysiologie des Traumas und der Traumabehandlung. Essen: Synthesis.
- Ruppert, Franz (2007): Seelische Spaltung und innere Heilung. Traumatische Erfahrungen integrieren. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Sachsse, Ulrich (1997): Selbstverletzendes Verhalten. Psychodynamik - Psychotherapie. Das Trauma, die Dissoziation und ihre Behandlung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht. (4. überarbeitete Auflage).
- Sachsse, Ulrich (2004): Traumazentrierte Psychotherapie. Theorie, Klinik und Praxis. Stuttgart: Schattauer.
- Sachsse, Ulrich; Özkan, Ibrahim; Streek-Fischer, Annette (2001): Traumatherapie – Was ist erfolgreich? Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Salter, Anna (2006): Dunkle Triebe. Wie Sexualtäter denken und ihre Taten planen (Originaltitel: Predators, Pedophiles, Rapists, and other Sex Offenders. 2003). München: Goldmann.
- Schalleck, Martha (2006): Rotkäppchens Schweigen. Die Tricks der Kindesmissbraucher und ihrer Helfer. Freiburg: Autorenverlag artep.
- Scharfetter, Christian (1999): Dissoziation, Split, Fragmentation. Nachdenken über ein Modell. Bern: Huber.
- Schmitz, Ulrike (2004): Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) zur Traumabewältigung. Ein handlungsorientierter Ansatz. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Schneider, Peter K. (1994): Ich bin wir. Die Multiple Persönlichkeit. Zur Geschichte, Theorie und Therapie eines verkannten Leidens. Edition Humanistische Psychiatrie, Band 3. Neuried: ars una Verlag.
- Schneider, Peter K. (2007): Multiplentherapie. Konzepte, Materialien und ernste Spiele für eine integrative Praxis. Kröning: Asanger Verlag.
- Shapiro, Francine (2005): EMDR - Grundlagen und Praxis. Handbuch zur Behandlung traumatisierter Menschen. 2. Auflage, Paderborn: Junfermann.
- Smith, Margaret (1994): Gewalt und sexueller Mißbrauch in Sekten. (mit zwei ausführlichen Kapiteln über DIS). Zürich: Kreuz-Verlag.

- Stang, Kirsten und Sachsse, Ulrich (2007): Trauma und Justiz. Juristische Grundlagen für Psychotherapeuten – psychotherapeutische Grundlagen für Juristen. Stuttgart: Schattauer.
- Stamm, Beth Hudnall (Hg.) (2003): Sekundäre Traumastörungen. Wie helfende Berufe sich vor traumatischen Auswirkungen ihrer Arbeit schützen können. Paderborn: Junfermann.
- Steiner, Beate und Krippner, Klaus (2006): Psychotraumatheorie. Tiefenpsychologisch-imaginative Behandlung von traumatisierten Patienten. Stuttgart: Schattauer.
- Streeck-Fischer, Annette; Sachsse, Ulrich; Özkan, Ibrahim (2001): Körper, Seele, Trauma. Biologie, Klinik und Praxis. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Temminghoff, Walburga (1999): Eine-Sein! Viele-Sein! Eine werden? Eine phänomenologische Studie zu multiplen / integrierten Lebenskonzepten. Bonn: Psychiatrie-Verlag
- Terr, Lenore (1995/1997): Schreckliches Vergessen, heilsames Erinnern. Traumatische Erfahrungen drängen ans Licht. München 1995, Kindler Verlag (gebundene Ausgabe), München 1997, Knauer Taschenbuch.
- Van der Hart, Onno; Nijenhuis, Ellert R. S. und Steele, Kathy (2008): Das verfolgte Selbst. Strukturelle Dissoziation und die Behandlung chronischer Traumatisierung. Paderborn: Junfermann.
- Van der Kolk, Bessel u.a. (2000): Traumatischer Stress. Grundlagen und Behandlungsansätze. Paderborn: Junfermann.
- Vogt, Ralf (2007): Psychotrauma, State, Setting. Psychoanalytisch- handlungsaktives Modell zur Behandlung von Komplex-Traumatisierten (SPIM-20-KT). Gießen: Psychosozial-Verlag.
- Wildwasser Berlin e.V. (Hg.) (2007): Respekt und Würde. Sexuelle Gewalt als Thema in den Medien. Köln: Verlag Mebes & Noack.
- Wildwasser Bielefeld e.V. (Hg.) (1997): Der Aufgestörte Blick. Multiple Persönlichkeiten, Frauenbewegung und Gewalt. Erweiterter Sammelband zum ersten bundesdeutschen Kongreß mit dem Schwerpunktthema Multiple Persönlichkeitsspaltung. Bielefeld: Kleine Verlag, Wissenschaftliche Reihe Band 94.
- Wöller, Wolfgang (2006): Trauma und Persönlichkeitsstörungen. Psychodynamisch-integrative Therapie. Stuttgart: Schattauer.
- Zobel, Martin (Hg.): Traumatherapie. Eine Einführung Bonn: Psychiatrie-Verlag.

Traumatisierte Kinder

- Brisch, Karl-Heinz und Hellbrügge, Theodor (Hrsg.) (2003): Bindung und Trauma. Risiken und Schutzfaktoren für die Entwicklung von Kindern. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Eckardt, Jo (2005): Kinder und Trauma. Was Kinder brauchen, die einen Unfall, einen Todesfall, eine Katastrophe, Trennung, Mißbrauch oder Mobbing erlebt haben. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Hensel, Thomas (Hg) (2006): EMDR mit Kindern und Jugendlichen. Ein Handbuch. Göttingen: Hogrefe.

- Kavemann, Barbara und Kreyssig, Ulrike (Hg) (2006): Handbuch Kinder und häusliche Gewalt. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- Krüger, Andreas (2008): Akute psychische Traumatisierung bei Kindern und Jugendlichen. Ein Manual zur ambulanten Versorgung. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Krüger, Andreas und Reddemann, Luise (2007): Psychodynamisch Imaginative Traumatherapie für Kinder und Jugendliche. PITT-KID – Das Manual. Dem Leid traumatisierter Kinder begegnen. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Landolt, Markus und Hensel, Thomas (Hg.) (2006): Traumatherapie mit Kindern. Göttingen: Hogrefe.
- May, Angela; Remus, Norbert; Bundesarbeitsgemeinschaft Prävention & Prophylaxe e.V. (Hg.) (2002): Traumatisierte Kinder. Berlin: Verlag die Jonglerie.
- Nienstedt, Monika und Westermann, Arnim (2007): Pflegekinder und ihre Entwicklungschancen nach frühen traumatischen Erfahrungen. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Perry, Bruce D. und Szalavitz, Maia (2008): Der Junge, der wie ein Hund gehalten wurde. Was traumatisierte Kinder uns über Leid, Liebe und Heilung lehren können. München: Kösel.
- Streeck-Fischer, Annette (Hg.) (1998): Adoleszenz und Trauma. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Streeck-Fischer, Annette (2006): Trauma und Entwicklung. Frühe Traumatisierungen und ihre Folgen in der Adoleszenz. Stuttgart: Schattauer.
- Tinker, Robert und Wilson, Sandra (2008): EMDR mit Kindern. Ein Handbuch. Paderborn: Junfermann.

Erfahrungsberichte (autobiographisch/ literarisch)

- Bijnsdorp, Liz (1996): Die 147 Personen, die ich bin. Drama und Heilung einer multiplen Persönlichkeit. Stuttgart: Verlag Urachhaus.
- Casey, Joan Francis (1992): Ich bin viele. Reinbek: Rowohlt.
- Chase, Truddi (1998): Aufschrei. Das erschütternde Zeugnis einer Persönlichkeitsspaltung. Bergisch Gladbach: Lübbe Taschenbuch.
- Freeman, Lucy (1992): Der stille Schrei. Sexueller Mißbrauch und Persönlichkeitsspaltung. München: Knaur Taschenbuch.
- Frei, Pauline C. und Huber, Michaela (Hg.) (2006): Leiden hängt von der Entscheidung ab. Gedichte & Texte zu Leben, Sterben und Heilwerden. Paderborn: Junfermann.
- Fröhling, Ulla (2008): Vater unser in der Hölle. Überarbeitete und aktualisierte Neuauflage. Bergisch Gladbach: Bastei Lübbe.
- Higgins Clark, Mary (1994): Daß du ewig denkst an mich. München: Heyne Taschenbuch.
- KIGA (2008): Die Hölle mitten im Garten Eden. Selbstverlag (nicht im Buchhandel!), für 15 € + Porto erhältlich über helga.erika@gmx.de.

- Keyes, Daniel (1992): Die Leben des Billy Milligan. München: Heyne Taschenbuch.
- Meyer, Kristina (1994): Das doppelte Geheimnis. Weg einer Heilung - Analyse und Therapie eines sexuellen Mißbrauchs. Freiburg: Herder Verlag.
- Nepeis, Barbara (2002): Mein Leben als Multiple. oder Ein endloser Kampf. Jena: Verlag Neue Literatur.
- Nürnberger, Petra (2005): Meine Freundin Paula N. Warum ich anders bin. Jena: Verlag Neue Literatur.
- Obler, Martin (1994): Ich hätte ihr so gern geholfen. Bergisch Gladbach: Lübbe Taschenbuch.
- Oxnam, Robert (2008): Ich bin Robert, Wanda und Bobby. Düsseldorf: Patmos.
- Phillips, Jane (1997): Ich blicke in den Spiegel und sehe eine andere. München: Droemer Knaur.
- Reuter, Elisabeth (1996): Merle ohne Mund. Ein Jugendroman. München: Ellermann-Verlag.
- Ruff, Matt (2004): Ich und die anderen (Roman). München: Hanser Verlag.
- Schoenewolf, Gerhard (1994): Jennifers sieben Gesichter. Ein Psychiater berichtet über die Persönlichkeitsspaltung seiner Patientin. München: Knauer Taschenbuch.
- Schreiber, Flora Rheta (1977/1984): Sybil. Persönlichkeitsspaltung einer Frau. Frankfurt: Fischer Taschenbuch.
- Spencer, Judith (1995): Jenny. Das Martyrium eines Kindes. Frankfurt: Fischer Tb.
- Stern, Adriana (2001): Hannah und die Anderen. Hamburg: Argument Vlg., Taschenbuch (Jugendroman)
- Thigpen, Corbert H.; Cleckley, Hervey M. (1957): Die drei Gesichter Evas. Hamburg: Rowohlt Verlag.
- West, Cameron (2000): Erste Person Plural. Die Geschichte meiner vielen Persönlichkeiten. München: Ullstein Tb.
- Williams, Donna (1994): Ich könnte verschwinden, wenn du mich berührst. Erinnerungen an eine autistische Kindheit. (primäres Thema ist der Autismus, aber es wird auch eine Spaltung der Persönlichkeit beschrieben). München: Knauer Taschenbuch.
- Williams, Donna (1996): Wenn du mich liebst, bleibst du mir fern. Eine Autistin überwindet ihre Angst vor anderen Menschen. München: Knauer Taschenbuch.

Selbsthilfe/ Informationen für Betroffene

- Bluhm, Wanda (2007). Spirituelle Heilung nach sexueller Gewalt. Berlin: Orlanda.
- Davis, Laura (2008): Verbündete. Ein Handbuch für Partner und Partnerinnen sexuell missbrauchter Frauen und Männer. Berlin: Orlanda, 3. Auflage.
- Diegelmann, Christa (2007): Trauma und Krise bewältigen. Hör-CD mit Übungen, Texten, Gedichten und Musik zur Ressourcenstärkung. Stuttgart, Klett-Cotta.

- Kennedy Dugan, Meg und Hock, Roger R. (2009): Neu anfangen – nach einer Misshandlungsbeziehung. Bern: Huber.
- Fischer, Gottfried (2000): Neue Wege nach dem Trauma. Information und Hilfen für Betroffene. Konstanz: Vesalius-Verlag.
- Gschwend, Gaby (2006): Nach dem Trauma. Ein Handbuch für Betroffene und ihre Angehörigen. Bern: Huber.
- Henderson, Julie (2005): Embodying Well-Being. Wie man sich trotz allem wohl fühlen kann. Bielefeld: AJZ, 2. Auflage.
- Huber, Michaela (2006): Der innere Garten. Ein achtsamer Weg zur persönlichen Veränderung. Übungen mit CD. Paderborn: Junfermann.
- Lindewald, Didi: (2008) Trauma-Labyrinth. PTBS aus der Sicht einer Betroffenen. Leipzig: Engelsdorfer Verlag.
- Lukas, Berit (2003): Das Gefühl, ein NO-BODY zu sein. Depersonalisation, Dissoziation und Trauma. Eine Einführung für Therapeuten und Betroffene. Paderborn: Junfermann.
- Marya, Sabine (1999): Schmetterlingsfrauen. Ein Selbsthilfebuch für Frauen mit multipler Persönlichkeit. München: Verlag Frauenoffensive.
- Marya, Sabine (2005): Hand in Hand. Selbsthilfebuch für FreundInnen, PartnerInnen und BegleiterInnen von Frauen mit multipler Persönlichkeit. Freiburg: autorenverlag artep.
- Marya, Sabine (2006): Rote Tränen. Texte, Lyrik und Bilder zum Thema Selbstverletzung. Leipzig: Engelsdorfer Verlag.
- Matsakis, Aphrodite (2004): Wie kann ich es nur überwinden? Ein Handbuch für Trauma-Überlebende. Paderborn: Junfermann.
- Reddemann, Luise (2007): Eine Reise von 1.000 Meilen beginnt mit dem ersten Schritt. Seelische Kräfte entwickeln und fördern. Freiburg: Herder, 10. Auflage.
- Reddemann, Luise und Cornelia Dehner-Rau (2006): Trauma: Folgen erkennen, überwinden und an ihnen wachsen. Stuttgart: Trias Verlag (2. Aufl.).
- Schäfer, Ulrike; Eckart Rüter und Ulrich Sachsse (2006): Hilfe und Selbsthilfe nach einem Trauma. Ein Ratgeber für seelisch schwer belastete Menschen und ihre Angehörigen. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Spangenberg, Ellen (2008): Dem Leben wieder trauen. Traumaheilung nach sexueller Gewalt. Düsseldorf: Patmos.
- Striebel, Christine (2008): Schritt für Schritt ins Leben. Ein kompaktes Selbsthilfebuch für Menschen mit Dissoziativer Identitätsstörung und Zwischenformen. Leipzig: Engelsdorfer Verlag.

Satanismus / satanische Sekten / Rituelle Gewalt

- Fliß, Claudia und Igney, Claudia (Hg.) (2008): Handbuch Trauma und Dissoziation. Interdisziplinäre Kooperation für komplex traumatisierte Menschen. Lengerich: Pabst Science Publishers. (mit zwei Kapiteln zu ritueller Gewalt).
- Fröhling, Ulla (2008): Vater unser in der Hölle. Überarbeitete und aktualisierte Neuauflage. Bergisch Gladbach: Bastei Lübbe.
- Grandt, Guido und Michael (1995): Schwarzbuch Satanismus. Innenansicht eines religiösen Wahnsystems. Augsburg: Pattloch Verlag.
- Grandt, Guido und Michael (2001): Satanismus. Die unterschätzte Gefahr. Düsseldorf: Patmos.
- Fromm, Rainer (2003): Satanismus in Deutschland. Zwischen Kult und Gewalt. München: Olzog Verlag.
- Huber, Michaela (1995): Multiple Persönlichkeiten. Überlebende extremer Gewalt. Ein Handbuch. Frankfurt: Fischer Taschenbuch.
- Huber, Michaela (2003): Trauma und die Folgen. Teil 1: Trauma und Traumabehandlung, Teil 2: Trauma und Traumabehandlung. Paderborn: Junfermann. (mit zwei Kapiteln zu ritueller Gewalt).
- KIGA (2008): Die Hölle mitten im Garten Eden. Selbstverlag (nicht im Buchhandel!), für 15 € + Porto erhältlich über helga.erika@gmx.de
- Löppert, Gabriele (2004): Mitläufer als Täter oder Angst und falsche Toleranz als Beihilfe zum Mord. Ein Erfahrungsbericht. Literareon im Herbert Utz Verlag GmbH (print on demand)
- Lukas (1995): Vier Jahre Hölle und zurück. Bergisch Gladbach: Bastei-Lübbe-Taschenbuch.
- Mandau, Luise (1997): Satanismus. Die neue Bedrohung. Düsseldorf: Econ Tb. Verlag.
- May, Angela; Remus, Norbert; Bundesarbeitsgemeinschaft Prävention & Prophylaxe e.V. (Hg.) (2001): Rituelle Gewalt. Berlin: Verlag die Jonglerie.
- Rosch, Mirjam (1995): Laura G. Im Namen des Teufels. Ein Tatsachenbericht. Düsseldorf: Patmos Verlag.
- Smith, Margaret (1994): Gewalt und sexueller Mißbrauch in Sekten. Zürich: Kreuz-Verlag.

(Andere) organisierte Formen sexueller Gewalt gegen Kinder

- Benaissa, Nabela (1999). Im Namen meiner Schwester. Herausgegeben von Schattenriß e.V., Bremen: Atlantik Verlags- und Mediengesellschaft.
- Gallwitz, Adolf und Paulus, Manfred (1997): Grünkram. Die Kinder-Sex-Mafia in Deutschland. Hilden: Verlag Deutsche Polizeiliteratur.
- Grandt, Guido und Michael; van der Let, Petrus (1999): Ware Kind. Mißbrauch und Prostitution. Düsseldorf: Patmos Verlag.

Jamin, Peter H. (1997): Sexopfer Kind. Die Hintergründe des Falls Dutroux und die Machenschaften der internationalen Porno-Mafia. Bergisch-Gladbach: Bastei-Lübbe

Kuhnen, Korinna (2007): Kinderpornographie und Internet. Göttingen: Hogrefe.

Cathrin Schauer (2003): Kinder auf dem Strich – Bericht von der deutsch-tschechischen Grenze. Hg.: UNICEF Deutschland, ECPAT Deutschland. Bad Honnef: Horlemann-Verlag

Diese Zusammenstellung uns bekannter Literatur stellt keine Empfehlung dar.

Über ergänzende Angaben freuen wir uns! Einige der hier aufgeführten Bücher sind nach unseren Informationen nicht mehr im Handel erhältlich; wir haben die Angaben dennoch nicht aus der Liste entfernt, da sie über Bibliotheken oder antiquarisch weiterhin zugänglich sind.